

Einladung zur Pränumeration

auf die österreichische

Konstitutionelle deutsche Zeitung.

Zur Belehrung und Erheiterung

aus dem Gebiete der Politik, Kunst und Wissenschaft aller Völker,
mit besonderer Bezugnahme

auf die socialen Verhältnisse der Juden.

Verantwortlicher Herausgeber:

Dr. Heinrich Löw.

Wenig versprechen und das Möglichste leisten, ist das erste Versprechen, welches wir unseren geschätzten Lesern bieten. Die politischen Tagesereignisse des In- und Auslandes sollen rasch, in möglicher Ausdehnung und aus den ersten und besten Quellen geboten werden. Was im Gebiete der Kunst und Wissenschaft Erhebliches geleistet wird, soll von Fachmännern, die zu gewinnen unsere Sorge ist, erwähnt und besprochen werden. Die Besprechung der socialen Verhältnisse der Juden in der österreichischen Monarchie, bisher durch kein Organ vertreten, soll eine Haupttribüne dieses Blattes bilden. Als substituierter Herausgeber der politischen Preßburger Zeitung und der Pannonia seit dem Jahre 1844 haben wir durch Zuziehung bedeutender Talente dem Publikum bewiesen, daß es uns nicht an Fähigkeit gebricht, der Führung eines Blattes vorzustehen.

An Alle, die sich betheiligen wollen, ergeht hiemit die Zusicherung, daß Correspondenzen und gediegene Original-Artikel mit 20 bis 40 fl. C. M. der Druckbogen sogleich honorirt werden.

Das Blatt erscheint schon heute und so oft in der Woche als möglich, vom 15. April jedoch wird das tägliche Erscheinen eines Blattes zugesichert.

Die Pränumeration auf das erste Quartal April — Juni kostet in Wien 3 fl. Conv. Münze.

In Wien nimmt Pränumeration auf diese Zeitschrift an: Buchhandlung **Tendler & Compagnie**, Graben, Trattnerhof Nr. 618.

Auswärtige Abonnenten werden höflichst ersucht, sich in portofreien Briefen an den Herausgeber dieses Blattes zu wenden.

Wien, den 1. April 1848.

Dr. Heinrich Löw,

Stadt, Kollnerhofgasse Nr. 739 im 4. Stocf.

